»Sonetschko«

Kinderheimhilfe Ukraine e.V.

eMail: info@sonetschko.de
web: www.sonetschko.de

»Sonetschko« Kinderheimhilfe Ukraine e.V.
Elsa-Brändström-Weg 32 D – 63741 Aschaffenburg

An alle Vereinsmitglieder,
Freunde und Unterstützer

NEWSLETTER #37

31. Dezember 2011

Liebe Freunde und Vereinsmitglieder!

Dies ist der 37. Newsletter des Vereins "SONETSCHKO Kinderheimhilfe Ukraine e.V."
Wir werden Sie und Euch im Laufe der Zeit immer wieder mit Neuigkeiten rund um unseren Verein und unsere Tätigkeiten auf dem Laufenden halten.

1. MITGLIEDERSTAND

Wir freuen uns, fünf neue Mitglieder in unserem Verein begrüßen zu dürfen, nämlich Isabel Beutler, Anja und Sophia Meininger (alle aus Bessenbach), Barbara Steigerwald sowie Markus Debor, beide aus Aschaffenburg. Damit beträgt der Mitgliederstand nun **143**!
Gleichzeitig trauern wir um unser Vereinsmitglied Herrn Rudolf Freudenberger, der am 19.11. 2011 in Aschaffenburg verstarb. Unser Mitgefühl gilt seiner Frau und seiner Familie.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Rudolf Freudenberger

* 4. 4. 1928 † 19. 11. 2011

63739 Aschaffenburg, Bessenbacher Weg 71

In stiller Trauer:
Erika Freudenberger
Thomas und Ursula Freudenberger mit Petra
Peter und Gudrun Freudenberger mit David, Lea und Jakob
Ursula und Dr. Eckhard Gnosa mit Anna-Lena und Katharina
und alle Angehörigen

Den Rosenkranz beten wir am Dienstag, dem 22. November 2011, um 19.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Pius. Die Beerdigung findet am Mittwoch, dem 23. November 2011, um 13.00 Uhr auf dem Waldfriedhof in Aschaffenburg statt; anschließend ist der Seelengottesdienst in der Pfarrkirche St. Pius.
Von Beileidsbekundungen am Grab bitten wir Abstand zu nehmen.
Für alle Anteilnahme sagen wir herzlichen Dank.

2. AKTIVITÄTEN IN DER LETZTEN ZEIT

3000€ SPENDE VON OPTIK SCHWIND

Herr Rolf Schwind von der gleichnamigen Firma OPTIC Schwind Aschaffenburg hat unsere Vereinstätigkeit in diesem Jahr zu wiederholten Male sehr großzügig unterstützt! **3000,-€** durfte ich in der Adventszeit in Empfang nehmen! Herzlichen Dank für diese große Unterstützung! Das Main-Echo, die Zeitungsbeilage TOP-Shop sowie die kostenlose Sonntagszeitung PrimaSonntag berichteten davon:

3000 Euro für Kinderheimhilfe

ASCHAFFENBURG. 3000 Euro hat die Aschaffenburger Firma Schwind Sehen & Hören dem Verein Sonetschko-Kinderheimhilfe Ukraine gespendet. Schwind-Geschäftsführer Rolf Schwind (rechts) überreichte die Spende an Robert Eiderschink, Initiator und Vorsitzender des Vereins. Im Kinderheim Sonetschko (deutsch «Sonnenschein») im ukrainischen Saporishshja leben derzeit rund 400 Kinder bis zum Alter von drei Jahren unter schwierigsten Bedingungen. Die Spende wird für die Anschaffung dringend benötigter Kleidung, Schuhe, Lebensmittel, Babynahrung, Windeln und Medikamente verwendet. Bei dem knappen Budget des Kinderheims bleiben Medikamente teilweise unerschwinglich. red/Foto: privat

Schwind Sehen und Hören spendet für Kinderheimhilfe Ukraine

KLEINOSTHEIM. Schwind Sehen und Hören spendet in diesem Jahr 3.000 Euro an die Kinderheimhilfe Ukraine e.V. Geschäftsführer Rolf Schwind (re.) überreichte die Spende an Robert Eiderschink, dem Initiator und 1. Vorsitzenden des Vereins. Im Kinderheim Sonetschko (deutsch: „Sonnenschein") in Saporishshja/Ukraine leben derzeit rund 400 Kinder bis zum Alter von 3 Jahren unter schwierigsten Bedingungen. Die Spende wird von der Sonetschko Kinderheimhilfe e.V. zur Anschaffung von dringend benötigter Kleidung, Schuhen, Lebensmitteln, Babynahrung, Windeln und Medikamenten (u. a. Antibiotika, Antiallergiemittel und Vitaminpräparate) verwendet. Bei dem knappen Budget des Kinderheims bleiben vor allem Medikamente teilweise unerschwinglich. Robert Eiderschink organisiert mit großem Engagement die Beschaffung der Hilfsgüter und Auslieferung vor Ort. Bei regelmäßigen Besuchen in der Ukraine kontrolliert er den aktuellen Entwicklungsstand des Hilfsprojektes. Damit wird garantiert, dass die Spenden direkt den betroffenen Kindern zugute kommen.

An dieser Stelle sei auch erwähnt, dass die Firma Schwind jährlich die Kosten für unseren Internetauftritt (www.sonetschko.de) übernimmt, und zwar seit Bestehen unserer Homepage! Auch hierfür ein herzliches Dankeschön!

2000€ SPENDE VOM LIONS CLUB MAIN-SPESSART

Überraschend lud mich der Lions Club Main-Spessart zu einem Meeting in die Klingenberger Firma WIKA ein; zusammen mit 11 weiteren Organisationen aus unserem Einzugsgebiet, deren Vorsitzende stets einen Kurzvortrag über den jeweiligen Verein und seine Tätigkeit hielten, wurde unser Verein mit sage und schreibe **2000,-€** bedacht! Ein herzliches Dankeschön an die Verantwortlichen vom Lions Club für diese große Unterstützung!
Auch das Main-Echo berichtete am 01.12.2011 von dieser Übergabe.

SOZIALAKTIONEN DER KLASSEN VI B und V B DER MWS

Die Klasse VI B der Realschule der Maria-Ward-Schule Aschaffenburg hat am 26.10.2011 ihre diesjährige **Sozialaktion** zugunsten unseres Vereins durchgeführt. Angeboten wurden Kuchen und Muffins, also „süße Sachen“, die bei den Schülerinnen reißenden Absatz fanden.

Bei dieser Aktion kamen stattliche **330,-€** zusammen!
Herzlichen Dank für diese Unterstützung, natürlich insbesondere an die Klassenleiterin, Frau Mechthild Becker!

Auch die Klasse VB der Realschule stellte den Erlös ihrer Sozialaktion unserem Kinderheimhilfeverein zur Verfügung!
Der Verkauf von Lebkuchen an zwei Elternsprechabenden erbrachte überwältigende **400,-€**!

Herzlichen Dank den aktiven Mädchen am Verkaufsstand!

SONETSCHKO WEIHNACHTSMARKT AM 0. ADVENT

Am 20.11.2011 war es wieder soweit: Zum dritten Mal öffnete der SONETSCHKO Weihnachtsmarkt im Elsa-Brändström-Weg 32 seine Pforten! Über 100 Leute kamen vorbei, erfreuten sich an Glühwein, Tee, heißen Würstchen, an Crêpes, heißen Maroni und Kartoffelpuffern!
Auch die Kinder kamen bei Kinderpunsch und frischem Popcorn auf ihre Kosten. Hier ein paar Impressionen dieses eindrucksvollen Events:

ansprechend aufgebaute Angebote ….

die neue Popcornmaschine

dichtes Gedränge …

unser neues Zelt

die Attraktion: heiße Maroni und Kartoffelpuffer!

im Verkaufszelt

Erstmalig wurde dabei unser neues blau-gelbe Verkaufszelt eingesetzt, die Popcornmaschine, der Maroni-Bratofen und die 3 neuen Glühweintöpfe – alles hier Aufgezählte wurde unserem Verein gespendet!

Auch der Erlös unseres Weihnachtsmarktes von rund **1000,-€** kann sich durchaus sehen lassen! Danke allen Besuchern und Unterstützern, vor allem denen, die mitgeholfen haben am Getränkeausschank, der Würstchenausgabe, am Maroniofen, am Crêpesstand, an der Kasse, im Vorder- und im Hintergrund!

MITGLIEDERVERSAMMLUNG VOM 22.11.2011

Nicht übermäßiger Andrang herrschte in der Gaststätte „Schönbusch-Treff“ anlässlich unserer jährlichen Mitgliederversammlung. Als Ergebnisprotokoll lässt sich festhalten: der Vorstand wurde einstimmig im Amte bestätigt. Wer Interesse am Protokoll der Sitzung hat, kann mir dies per eMail mitteilen und erhält das Protokoll dann zugeschickt.

SONETSCHKO-LEBKUCHEN-TAG EIN VOLLER ERFOLG

Ein voller Erfolg war der neu aus der Taufe gehobene SONETSCHKO Lebkuchen-Tag! Fast 3700 Lebkuchen wurden gegen Spende an Privatpersonen, Geschäfte, Apotheken usw. abgegeben – der Erlös für unser Kinderheim betrug damit rund **2800,- €**! Dies ist ein sensationelles Ergebnis für eine neue Aktion dieser Art.

Die Aschaffenburger Bäckerei Hench lieferte uns diese qualitativ hochwertigen Lebkuchen - ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle an die Brüder Hench für diese großartige Unterstützung!

Ein großes Dankeschön gilt natürlich auch allen Helfern, die die Lebkuchen einzeln verpackt, verschnürt und mit unseren Vereinsaufklebern versehen haben! Klara, Ro-

si, Susanne, Moni, Gerd, Irmgard, Fr. Scherer und Fr. Mittler, Petra und Wanja: ihr habt diese Aktion erst ermöglicht! Vielen Dank für die vielen Stunden Mitarbeit an fast allen Advents-Samstagen bei diesem Projekt!

Vielen Dank auch **Ihnen** – für die Unterstützung durch die Abnahme der Lebkuchen!

Wir werden aufgrund des großen Erfolgs diese Aktion wohl turnusmäßig in unsere Aktivitätenliste aufnehmen!

AKTIVITÄTEN IN BERGROTHENFELS

Unser zweiter Vorsitzender Michael Gram hat auch einige schöne Erfolge zugunsten unseres Kinderheimvereins erzielt, die auch im Main-Echo veröffentlicht wurden:

Main-Echo vom 19.12.2011:

650€ Spenden für Hilfsprojekte in Nigeria, Indien und Ukraine

Bergrothenfels: Die Kirchengemeinde von Bergrothenfels spendet den Erlös des Internationalen Frühstücks auch für Internationale Hilfsprojekte.

Stellvertretend überreicht Gisela Brand 300€ an Pater Jakob, der damit ein Projekt in Südostindien unterstützt, welches eine Schule und einen Kindergarten bauen will, um Kinder tagsüber betreuen und versorgen zu können. Ebenfalls 300€ durfte Pater Basil für sein Brunnenbauprojekt in Umumilo (wir berichteten) von Katharina Schmidt entgegennehmen. Von den Bergrothenfelser Ministranten bekam Michael Gram der 2. Vorsitzender des Kinderheimhilfevereins Sonetschko e.V. (www.sonetschko.de) ist, 50€ gespendet. Der Verein unterstützt das größte Kinderheim der Ukraine und kauft vor Ort Nahrungsmittel, Kleidung, Medikamente und was sonst noch dringen für die dort ca.400. lebenden Kinder benötigt wird.

Zu Ihrem 60. Geburtstag, zu dem wir nachträglich von ganzem Herzen gratulieren, hat sich unser Vereinsmitglied Gerlinde Rausch nur Geld gewünscht, aber nicht für sich, sondern als Spende für den Kinderheimhilfeverein SONETSCHKO e.V.

Ihr Patenkind Yannik Gram wurde mit 18 Monaten aus diesem Kinderheim von Ute und Michael Gram adoptiert. Michael Gram, der zugleich 2.Vorsitzender des Vereins ist, nahm das Geld gerne entgegen und versicherte, das damit bei der nächsten Ukraine Fahrt 2012 vor Ort u.a. Medikamente, Nahrungsmittel, Kleidung und was noch dringend nötig ist, gekauft wird. Das Geld kommt auch sicher den Kindern im Heim zugute und versickert nicht in dunkle Kanäle.
Auch hierüber berichtete das Main-Echo!

Main-Echo vom 12.12.2011:

650 Euro für Kinderheimhilfe

Rothenfels-Bergrothenfels: 650 Euro überreichte Gerlinde Rausch am Samstag an den zweiten Vorsitzenden der »Sonetschko« Kinderheimhilfe Ukraine, Michael Gram. »Spenden statt Geschenke« wünschte sich Rausch zu ihrem 60. Geburtstag am 4. Dezember. Insgesamt wurde sie mit 605 Euro beschenkt, die sie noch auf 650 Euro aus eigener Tasche aufstockte.

Sie wählte das Projekt, da ihr Patenkind Jannik auch diesem Heim in der Ukraine stammt. »Einen Tag vor meinem 50. Geburtstag ist er damals angekommen«, erinnerte sich Gerlinde Rausch. Michael Gram nannte ein paar Rahmenzahlen der Organisation, die er seit einigen Jahren aktiv unterstützt. So sei dieses Heim mit rund 400 Kindern das größte in der Ukraine. Leider gäbe es vor allem kranke Kinder dort. Michael Gram weiß, dass die Spenden auch entsprechend ankommen. »Der Vorsitzende Robert Eidenschink fährt auf eigene Kosten nach Saporoshshja in der Ukraine und kauft Medikamente und Nahrungsmittel«, erzählt Gram.

Herzlichen Dank für diese beiden schönen Aktionen!

LEUKÄMIEKIND JULIANA

Juliana und ihre Mutter Olga wünschen allen Vereinsmitgliedern ein gutes und gesundes neues Jahr und bedanken sich für die Hilfe und Unterstützung im vergangenen Jahr!

Mein Freund Yuri, der regelmäßig Kontakt zu Juliana hat, schreibt mir:

„Juliana fühlt sich Gottlob gut. Sie studiert zu Hause und die Lehrer kommen bei ihr vorbei. Außerdem besucht sie zweimal in der Woche einen Vorbereitungskurs in der pharmazeutischen Fachschule. Sie will Pharmazeutin werden. Sie braucht derzeit eine besondere Ernährung. Sie hat wieder lange Haare und eine gute Gesichtsfarbe.“

Wir freuen uns zusammen mit Juliana und ihrer Mutter und wünschen weiterhin alles Gute!

Auch Juliana werde ich natürlich im März/April 2012 in der Ukraine besuchen.

ZUSAMMENFASSUNG

Aufgrund der Vielzahl von Aktionen zugunsten unseres Vereins können wir stolz und zufrieden auf das vergangene Jahr zurückblicken. Trotz der Finanzkrise konnten wir große Erfolge verzeichnen;
so können wir auf unserer Ukraine-Tour 2012 wieder Anschaffungen realisieren, Renovierungen durchführen und Dinge FÜR DIE KINDER anschaffen, die in diesem Umfang nicht jährlich möglich sind.

Dies ist aber nur durch **IHRE** Unterstützung möglich!
Darum an dieser Stelle ….

…. VIELEN DANK … AN SIE!

Vielen Dank an SIE – in der Vorweihnachtszeit sind wieder viele große und kleine Spenden zugunsten unseres Kinderheimhilfevereins eingegangen! Dafür möchten wir uns bei Ihnen von ganzem Herzen bedanken!
Sie wissen, dass jeder Euro von mir persönlich sinnvoll vor Ort verwendet wird; in unseren Newslettern können Sie sich darüber informieren, was beispielsweise angeschafft, modernisiert und durchgeführt wurde.

WIR WÜNSCHEN ALLEN
VEREINSMITGLIEDERN,
ALLEN FREUNDEN UND SPONSOREN
EIN GUTES, EIN GESUNDES
NEUES JAHR 2012!

D A N K E

FÜR IHRE UNTERSTÜTZUNG
DAS VERGANGENE JAHR ÜBER!

BLEIBEN SIE UNS DOCH
AUCH WEITERHIN TREU!

3. AUSBLICK

ERHOLUNSPAUSE …

Nach der anstrengenden (Vor-)Weihnachtszeit mit zahllosen Events, Auftritten und Terminen unseren Verein betreffend mögen uns nun ein paar Tage der Ruhe gegönnt sein, um neuen Mut und Kraft für die bevorstehenden Aufgaben zu sammeln, allen voran natürlich für unsere **UKRAINE-TOUR 2012** im März/April 2012!

Soweit dieser **37.** Newsletter - wir hoffen, Sie und Euch wieder zufriedenstellend informiert zu haben und freuen uns natürlich über jede Rückmeldung!

Mit herzlichen Grüßen
DER VORSTAND

Robert Eidenschink, *1. Vorsitzender*
Michael Gram, *2. Vorsitzender*
Elsa-Brändström-Weg 32
63741 Aschaffenburg

SONETSCHKO Kinderheimhilfe Ukraine e.V.
Konto 8 50 90 51
BLZ 795 500 00
Sparkasse Aschaffenburg-Alzenau

Übrigens: diesen Newsletter kann man NICHT abbestellen ....